

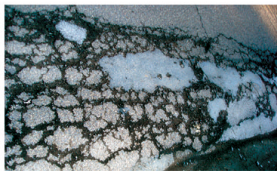
# Verkehr(t) in Oberberg!



Auf unseren Straßen rückt der Kartoffelacker als Verkehrsweg zunehmend in greifbare Nähe. Wer zählt noch die Schlaglöcher, Asphalttrisse & Aufbrüche, Rand- und Kanaldeckelabsenkungen, Neuasphalteinbrüche (nach Kanalarbeiten) und, und und...

Für uns Engelskirchener kommt noch der stetig steigende "Mautvermeidungsverkehr" (1) der Brummis auf der B55 als lautstarkes Ärgernis, und für den Straßenzustand ein weiterer Sargnagel hinzu.

Kritik an diesen Zuständen wird meist mit dem klebrigen "postdemokratischen Mantra", "Ist kein Geld da...!" gekontert. Wenn die Banken sich verzocken spielen Milliarden keine Rolle, zum "Hungertuch" in den Kommunen dagegen gibt es scheinbar keine Alternative. Warum dann noch Gemeindeparlamente und demokratische Willensbildung, wenn es eh nichts mehr zu entscheiden gibt ??? Demokratie verkommt so zum Auslaufmodell !!!



Nebenstehende, kreirunde "Asphaltprobe" findet sich zahlreich auf Oberbergs Straßen. Für den Autofahrer harmlos, für den Motorradfahrer gefährlich, für den Radfahrer eventuell tödlich!



Alle Fotos von Engelskirchener Gemeindestaßen, konkret: Unterdorfstr./Wallefeld, Dorfstr./Schnellenbach Schnellenbacher Str. Horpestr. Brucherstr./Loope, Lambachtalstr./Oesinghausen usw. usw. als kleine Auswahl im "flächendeckenden" Straßenzustand.

(1) Hier muss dringend - ähnlich wie in Overath - ein Durchfahrtsverbot her. Ab 7,5 T.

**DIE LINKE.**  
Gemeinde Engelskirchen